

**IDM-Z1-160-D-1D-J1-SU-N-N0,
IDM-Z1-160-D-1D-J1-SU-P-N0,
IDM-Z1-260-D-2D-J1-S1-N-N0**

**Kabelgebundener Handheld-
Scanner für den Einsatz in
explosionsgefährdeten
Bereichen der Zone 1/21**

Handbuch



Es gelten die Allgemeinen Lieferbedingungen für Erzeugnisse und Leistungen der Elektroindustrie, herausgegeben vom Zentralverband Elektroindustrie (ZVEI) e. V. in ihrer neuesten Fassung sowie die Ergänzungsklausel: "Erweiterter Eigentumsvorbehalt".

Weltweit

Pepperl+Fuchs-Gruppe

Lilienthalstr. 200

68307 Mannheim

Deutschland

Telefon: +49 621 776 - 0

E-Mail: info@de.pepperl-fuchs.com

<https://www.pepperl-fuchs.com>

1	Sicherheit	4
1.1	Einleitung.....	4
1.1.1	Inhalt des Dokuments	4
1.1.2	Hersteller	4
1.1.3	Zielgruppe, Personal.....	4
1.1.4	Verwendete Symbole.....	5
2	Technische Daten	6
2.1	Explosionsschutz	6
2.2	Technische Daten: Handscanner.....	7
2.3	Verwendung.....	7
3	Systemstruktur	8
3.1	Übersicht	8
3.2	IDM-Z1-160-D-1D-J1-* Systemstruktur 1	10
3.3	IDM-Z1-160-D-1D-J1-* Systemstruktur 2	11
3.4	IDM-Z1-160-D-1D-J1-* Systemstruktur 3	12
3.5	IDM-Z1-260-D-2D-J1-S1-N-N0 Systemstruktur 1.....	13
3.6	IDM-Z1-260-D-2D-J1-S1-N-N0 Systemstruktur 2.....	14
3.7	IDM-Z1-260-D-2D-J1-S1-N-N0 Systemstruktur 3.....	15
4	Inbetriebnahme.....	16
4.1	Anschluss der kabelgebundenen Handheld-Scanner	16
4.2	Anschluss Versorgungsmodul	16
4.3	Basisanschlussleitung RS232.....	18
4.4	Basisverbindungsleitung USB	19
5	Zubehör	21

1 Sicherheit

1.1 Einleitung

1.1.1 Inhalt des Dokuments

Dieses Dokument beinhaltet Informationen, die Sie für den Einsatz Ihres Produkts in den zutreffenden Phasen des Produktlebenszyklus benötigen. Dazu können zählen:

- Produktidentifizierung
- Lieferung, Transport und Lagerung
- Montage und Installation
- Inbetriebnahme und Betrieb
- Instandhaltung und Reparatur
- Störungsbeseitigung
- Demontage
- Entsorgung



Hinweis!

Entnehmen Sie die vollständigen Informationen zum Produkt der weiteren Dokumentation im Internet unter www.pepperl-fuchs.com.

Die Dokumentation besteht aus folgenden Teilen:

- vorliegendes Dokument
- Datenblatt

Zusätzlich kann die Dokumentation aus folgenden Teilen bestehen, falls zutreffend:

- EU-Baumusterprüfbescheinigung
- EU-Konformitätserklärung
- Konformitätsbescheinigung
- Zertifikate
- Control Drawings
- Betriebsanleitung
- weitere Dokumente

1.1.2 Hersteller

Pepperl+Fuchs-Gruppe Lilienthalstraße 200, 68307 Mannheim, Deutschland

Internet: www.pepperl-fuchs.com
--

1.1.3 Zielgruppe, Personal

Die Verantwortung hinsichtlich Planung, Montage, Inbetriebnahme, Betrieb, Instandhaltung und Demontage liegt beim Anlagenbetreiber.

Nur Fachpersonal darf die Montage, Inbetriebnahme, Betrieb, Instandhaltung und Demontage des Produkts durchführen. Das Fachpersonal muss die Betriebsanleitung und die weitere Dokumentation gelesen und verstanden haben.

Machen Sie sich vor Verwendung mit dem Gerät vertraut. Lesen Sie das Dokument sorgfältig.

2020-02

1.1.4 Verwendete Symbole

Dieses Dokument enthält Symbole zur Kennzeichnung von Warnhinweisen und von informativen Hinweisen.

Warnhinweise

Sie finden Warnhinweise immer dann, wenn von Ihren Handlungen Gefahren ausgehen können. Beachten Sie unbedingt diese Warnhinweise zu Ihrer persönlichen Sicherheit sowie zur Vermeidung von Sachschäden.

Je nach Risikostufe werden die Warnhinweise in absteigender Reihenfolge wie folgt dargestellt:



Gefahr!

Dieses Symbol warnt Sie vor einer unmittelbar drohenden Gefahr.

Falls Sie diesen Warnhinweis nicht beachten, drohen Personenschäden bis hin zum Tod.



Warnung!

Dieses Symbol warnt Sie vor einer möglichen Störung oder Gefahr.

Falls Sie diesen Warnhinweis nicht beachten, können Personenschäden oder schwerste Sachschäden drohen.



Vorsicht!

Dieses Symbol warnt Sie vor einer möglichen Störung.

Falls Sie diesen Warnhinweis nicht beachten, können das Produkt oder daran angeschlossene Systeme und Anlagen gestört werden oder vollständig ausfallen.

Informative Hinweise



Hinweis!

Dieses Symbol macht auf eine wichtige Information aufmerksam.



Handlungsanweisung

Dieses Symbol markiert eine Handlungsanweisung. Sie werden zu einer Handlung oder Handlungsfolge aufgefordert.

2 Technische Daten

2.1 Explosionsschutz



IDM-Z1-160-D-1D-J1-*

⊕ Ex II 2G Ex ib IIC T4 Gb

⊕ Ex II 2D Ex ib IIIC T135°C Db

IDM-Z1-260-D-2D-J1-*

⊕ Ex II 2G Ex ib op is IIB T4 Gb

⊕ Ex II 2D Ex ib op is IIIC T135°C Db

Prüfzertifikat

IBExU 18ATEX1049

IECEX IBE 18.0008

Hersteller

Pepperl+Fuchs Group

Lilienthalstraße 200, 68307 Mannheim, Deutschland

info@de.pepperl-fuchs.com

2020-02

2.2 Technische Daten: Handscanner

	IDM-Z1-160-D-1D-J1-SU-N-N0	IDM-Z1-160-D-1D-J1-SU-P-N0	IDM-Z1-260-D-2D-J1-S1-N-N0
Beschreibung	Linear-Imager		2D-Imager
Barcode	Eindimensional 1D (Barcode)	Eindimensional 1D (Barcode und Stapelcode inkl. PDF417)	Eindimensional 1D und 2D (Barcode und Stapelcode inkl. PDF417)
Barcode-Typen	Code 39, Code 39 Trioptic, Code 32, Code 93, Code 11, Codabar, Code 128, GS1-128 / EAN 128, UPC / EAN / JAN (with addition), MSI/Plessey, UK/Plessey, IATA, Interleaved 2 of 5, Standard and Industrial 2 of 5, Matrix 2 of 5, Telepen, GS1 DataBar, Australian Post, China Post, Deutsche Post, US Planet, US Postnet, British Post, Intelligent Mail, Japan Post, Korean Post, Dutch KIX Post		
Stapelcodes	-	PDF417, MicroPDF417, Code 49, Code 16K, Verbundstoff, Codablock F	
2D-Code-Typen	-		Data Matrix, QR-Code, MicroQR-Code, Aztec, MaxiCode
Lichtsender	LED, sichtbares Rotlicht, 630 nm		
Scanrate	500 Hz		60 Hz
Leseabstand	20 mm ... 850 mm		30 mm ... 400 mm
Codeauflösung (codeabhängig)	Ca. $\geq 0,076$ mm		Ca. $\geq 0,13$ mm
Fremdlichtunempfindlichkeit	100.000 lx		
Elektrische Daten			
Schnittstellen	RS232/RS422/USB		RS232/USB
Feedback			
Visuell	2 x LED (Betriebszustand/Lesebestätigung)		
Akustisch	Beeper/Summer (kann ausgeschaltet werden)		
Umgebungsbedingungen			
Schockfestigkeit	50 Fallprüfungen auf Beton aus einer Höhe von 2 m		
Betriebstemperatur	-20 °C bis +50 °C		
Lagertemperatur	-30 °C bis +70 °C		-40 °C bis +70 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	95 % nicht kondensierend		
Mechanische Daten			
Schutzart	IP65		
Abmessungen [B x H x T]	104 mm x 185 mm x 76 mm		
Masse	Ca. 200 g ohne Anschlusskabel		

2.3 Verwendung

Der Handheld-Scanner ist ein Handgerät.

Er ermöglicht die tragbare Aufzeichnung und direkte Datenübertragung in explosionsgefährdeten Bereichen. Das Gerät wurde speziell für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen der Zone 1 und Zone 21 modifiziert.

3 Systemstruktur

3.1 Übersicht

Die kabelgebundenen Handheld-Scanner und das entsprechende Zubehör sind in der folgenden Übersicht dargestellt. Die Handheld-Scanner können an eine VisuNet-Bedienstation von Pepperl+Fuchs angeschlossen werden. Der Anschluss kann entweder über das externe Power-Modul oder über eine integrierte Barriere erfolgen (gilt für VisuNet GXP). Die Daten können über die Netzwerkschnittstelle der VisuNet-Bedienstation an einen Host-PC im sicheren Bereich übertragen werden.

Alternativ können die Handheld-Scanner an einen PC oder eine speicherprogrammierbare Steuerung (SPS) mit dem zugehörigen Power-Modul angeschlossen und als eigenständige Einheiten betrieben werden.

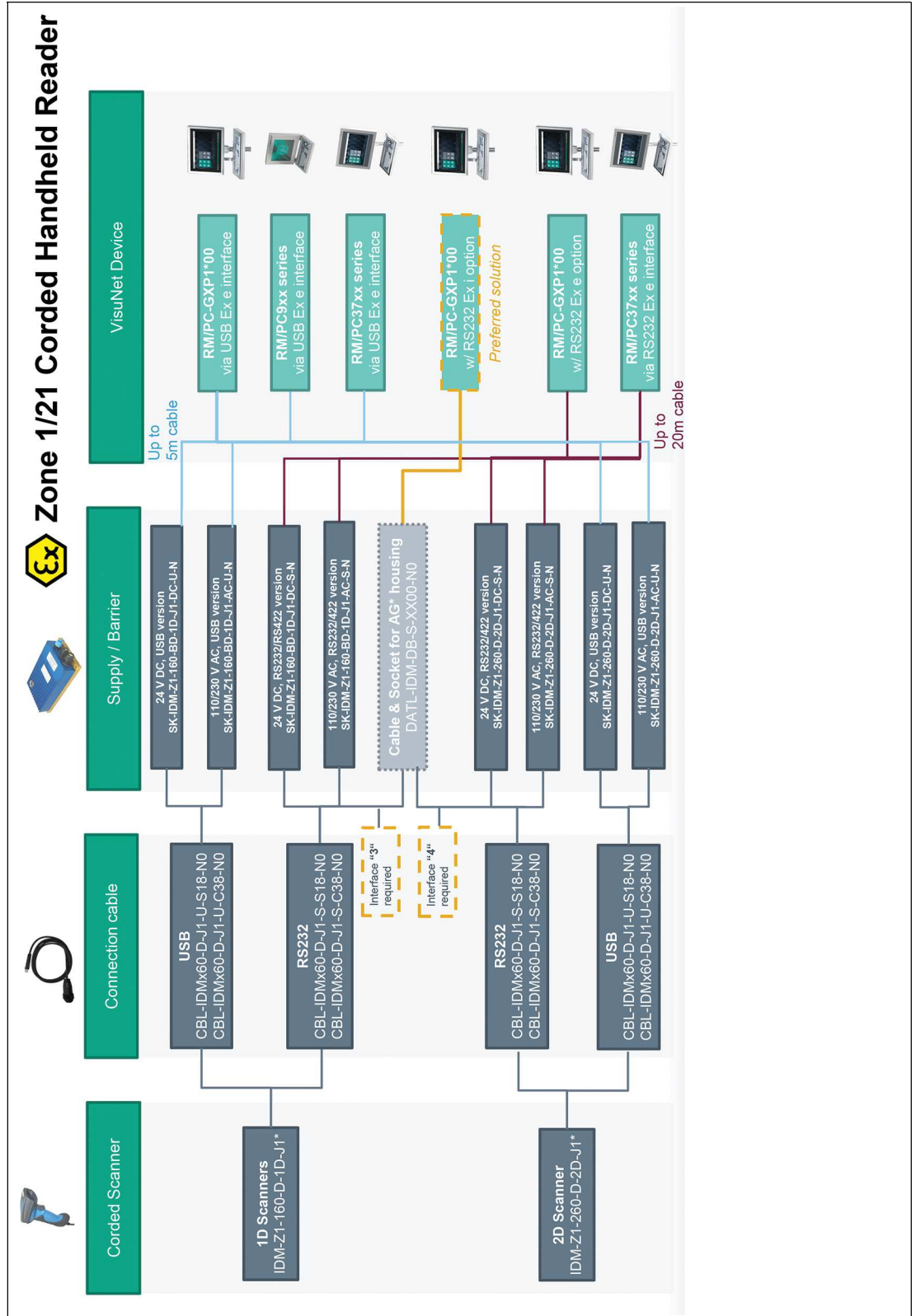


Abbildung 3.1 Drahtgebundene Scanner und Zubehör



Warnung!

Drahtgebundene Handheld-Scanner dürfen nur mit den vorgegebenen Anschlusskabeln von Pepperl+Fuchs betrieben werden!

Handheld-Scanner dürfen nur mit den vorgegebenen Versorgungsmodulen/Barrieren von Pepperl+Fuchs betrieben werden!

Die Warnhinweise in dieser Betriebsanleitung und im Handbuch der SICK AG (www.SICK.com) sind zu beachten!

In den folgenden zwei Unterkapiteln werden die typischen Anwendungsfälle im Detail beschrieben.

3.2 IDM-Z1-160-D-1D-J1-* Systemstruktur 1

Überblick über die komplette Systemstruktur 1: Drahtgebundener 1-D-Handheld-Scanner IDM-Z1-160-D-1D-J1-SU-N-N0 IDM-Z1-160-D-1D-J1-SU-P-N0, angeschlossen an das Power-Modul und die USB-Schnittstelle Ex i der VisuNet GXP.

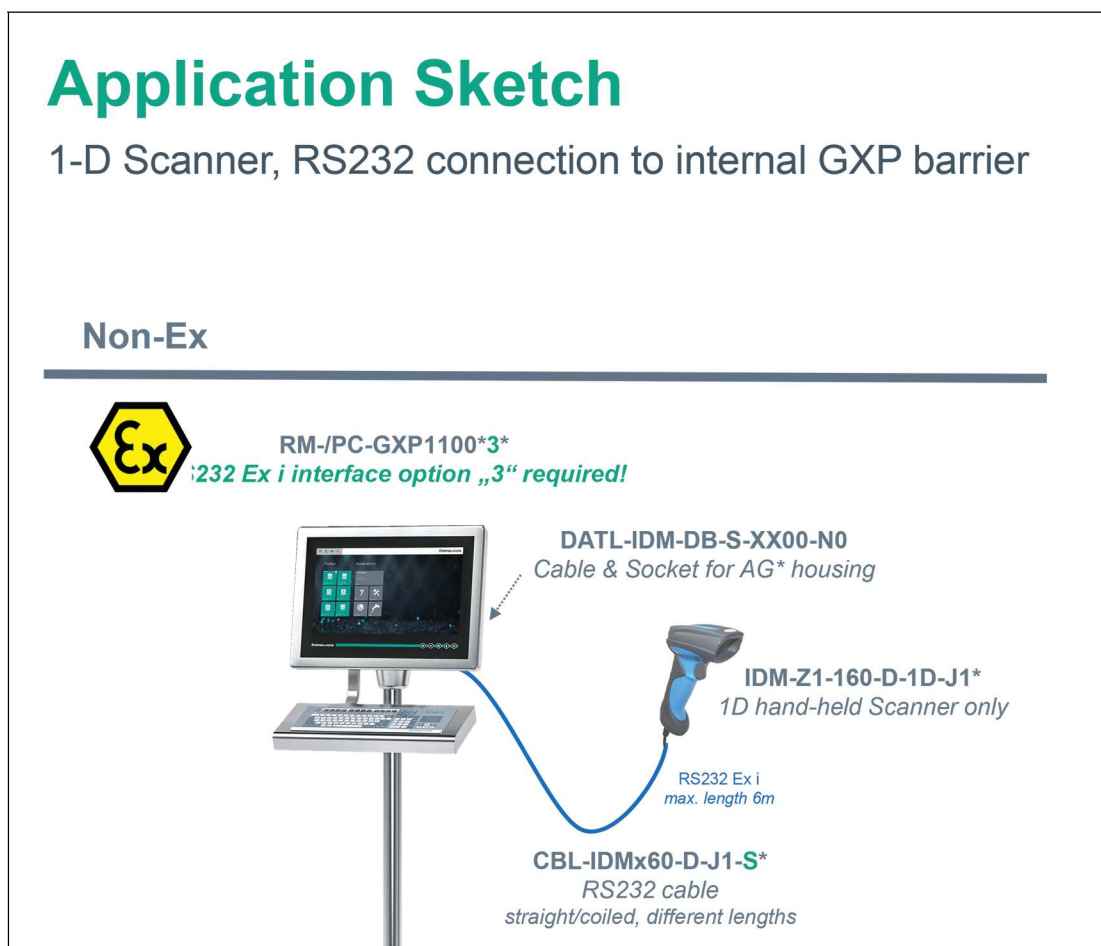


Abbildung 3.2 Systemstruktur 1: 1-D-Handheld-Scanner angeschlossen an Schnittstelle RS232 Ex i der VisuNet GXP

Beschreibung:

Der Handheld-Scanner ist für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen ausgelegt. Für den ordnungsgemäßen Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen müssen die freigegebenen RS232-Kabelsätze CBL-IDMx60-D-J1-S* verwendet werden. Die eigensichere Stromversorgung und Datenübertragung erfolgt über dieses Kabel. Ein Zubehörkabel des Typs DATL-IDM-DB-S-XX00-N0 wird für eine Verbindung mit der VisuNet GXP im Gehäuse AG-XX00 benötigt. Es enthält die Gehäusedurchführung und hat eine Anschlussbuchse, die zum Anschlusskabel des Scanners passt.



Hinweis!

Für die Installation von Barcode-Lesegeräten des Typs IDM-Z1-160-D-1D-J1* an der integrierten Barriere der VisuNet GXP oder VisuNet IXD wird die optionale Schnittstelle "3" benötigt. Weitere Informationen zu den Schnittstellen finden Sie in den Datenblättern zu VisuNet GXP und VisuNet IXD (Modul A und B).

3.3

IDM-Z1-160-D-1D-J1-* Systemstruktur 2

Überblick über die komplette Systemstruktur 2: Drahtgebundener 1-D-Handheld-Scanner IDM-Z1-160-D-1D-J1-SU-N-N0 und IDM-Z1-160-D-1D-J1-SU-P-N0, angeschlossen über das Versorgungsmodul SK-IDM-Z1-* an die VisuNet GXP im explosionsgefährdeten Bereich. Die Stromversorgung für das Versorgungsmodul befindet sich in diesem Anwendungsfall im sicheren Bereich.

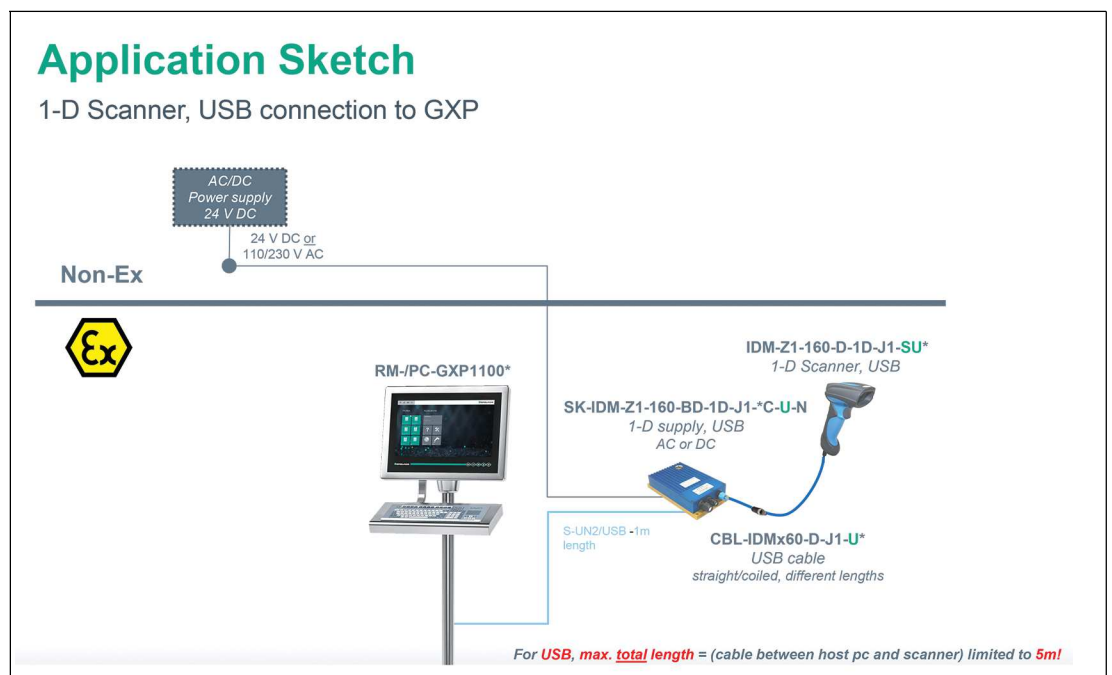


Abbildung 3.3 Systemstruktur 2: 1-D-Handheld-Scanner, der mit dem Versorgungsmodul und der USB-Standardschnittstelle Ex e der VisuNet GXP verbunden ist

Beschreibung:

Der Handheld-Scanner ist für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen ausgelegt. Für den ordnungsgemäßen Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen müssen die USB-Verbindungskabel CBL-IDMx60-D-J1-U* verwendet werden. Die eigensichere Stromversorgung und Datenübertragung erfolgt über dieses Kabel. Der Anschluss in dieser Struktur verwendet das Versorgungsmodul SK-IDM-Z1-160-BD-1D-J1-*C-U-N0, das mit der USB-Schnittstelle Ex e der VisuNet GXP oder einer anderen VisuNet-Bedienstation verbunden ist. Die Datenkommunikation erfolgt über die USB-Schnittstelle Ex e, während der Handheld-Scanner vom Versorgungsmodul mit Strom gespeist wird und sich die externe Stromversorgung im Nicht-Ex-Bereich befindet.

Der Handheld-Scanner und das Versorgungsmodul können in explosionsgefährdeten Bereichen angeschlossen und eingesetzt werden. Der Nennstrom der Anschlussleitung ist zu beachten.



Hinweis!

Bei der Ausführung mit USB-Schnittstelle ist die maximale Gesamtleitungslänge zwischen dem Host (z. B. VisuNet GXP oder Host-PC im sicheren Bereich) und dem Handheld-Scanner auf 5 m begrenzt! Das betrifft auch das Scannerkabel CBL-IDMx60-D-J1-U*.



Hinweis!

Diese Konfiguration ist auch für RS232 verfügbar. Die maximale Gesamtleitungslänge zwischen Host und Handheld-Scanner beträgt 20 m. Es sind die kompatiblen RS232-Kabel zu verwenden.

3.4 IDM-Z1-160-D-1D-J1-* Systemstruktur 3

Überblick über die komplette Systemstruktur 3: Drahtgebundener 1-D-Handheld-Scanner IDM-Z1-160-D-1D-J1-SU-N-N0 und IDM-Z1-160-D-1D-J1-SU-P-N0, angeschlossen an das Versorgungsmodul und einen Host-PC im sicheren Bereich.

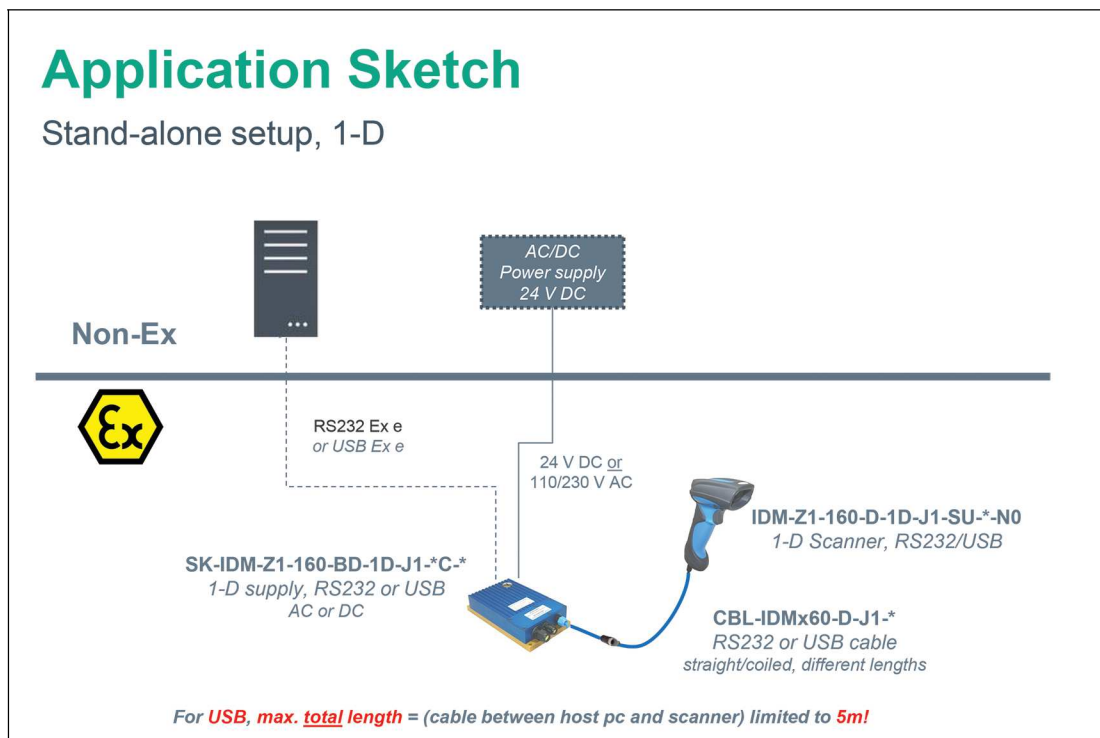


Abbildung 3.4 Systemstruktur 3: 1-D-Scanner angeschlossen an Versorgungsmodul und Host-PC im sicheren Bereich



Hinweis!

Das Versorgungsmodul ist für RS232 und USB verfügbar. Es sind die kompatiblen RS232- oder USB-Kabel zu verwenden.

Beschreibung:

Der Handheld-Scanner ist für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen ausgelegt. Für den ordnungsgemäßen Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen müssen die USB-Kabelsätze CBL-IDMx60-D-J1-U* / RS232-Kabelsätze CBL-IDMx60-D-J1-S* verwendet werden. Die eigensichere Stromversorgung und Datenübertragung erfolgt über dieses Kabel. Die Verbindung in dieser Struktur verwendet das Versorgungsmodul SK-IDM-Z1-160-BD-1D-J1-*, das an die Kommunikationsschnittstelle (USB/RS232) des Host-PCs im sicheren Bereich angeschlossen ist. Die Datenkommunikation erfolgt über die USB/RS232-Schnittstelle, während der Handheld-Scanner vom Versorgungsmodul mit Strom gespeist wird und die externe Stromversorgung eigensicher ist.



Hinweis!

Bei der Ausführung mit USB-Schnittstelle ist die maximale Gesamtleitungslänge zwischen dem Host (z. B. VisuNet GXP oder Host-PC im sicheren Bereich) und dem Handheld-Scanner auf 5 m begrenzt! Das betrifft auch das Scannerkabel CBL-IDMx60-D-J1-U*.

3.5

IDM-Z1-260-D-2D-J1-S1-N-N0 Systemstruktur 1

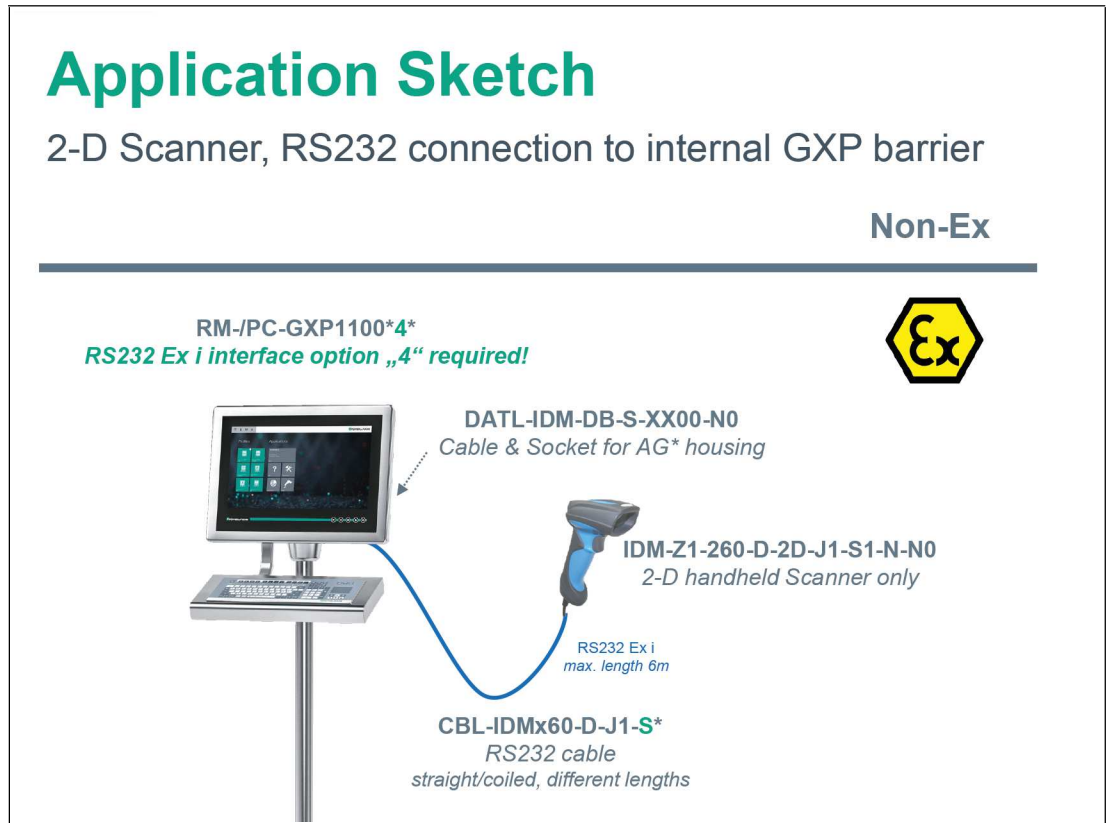


Abbildung 3.5 Systemstruktur 1: 2-D-Handheld-Scanner angeschlossen an Schnittstelle RS232 Ex i der VisuNet GXP

Beschreibung

Der Handheld-Scanner ist für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen ausgelegt. Für den ordnungsgemäßen Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen müssen die freigegebenen RS232-Kabelsätze CBL-IDMx60-D-J1-S* verwendet werden. Die eigensichere Stromversorgung und Datenübertragung erfolgt über dieses Kabel. Ein Zubehörcabel des Typs DRTL-IDM-DB-S-XX00-N0 wird für eine Verbindung mit der VisuNet GXP im Gehäuse AG-XX00 benötigt. Es enthält die Gehäusedurchführung und hat eine Anschlussbuchse, die zum Anschlusskabel des Scanners passt.



Hinweis!

Für die Installation des Barcode-Lesegeräts IDM-Z1-260- D-2D-J1-S1-N-N0 bei der integrierten Barriere der VisuNet GXP oder VisuNet IXD wird die optionale Schnittstelle "4" benötigt. Weitere Informationen zu den Schnittstellen finden Sie in den Datenblättern zu VisuNet GXP und VisuNet IXD (Modul A und B).

3.6 IDM-Z1-260-D-2D-J1-S1-N-N0 Systemstruktur 2

Überblick über die komplette Systemstruktur 2: Kabelgebundener 2-D-Handheld-Scanner IDM-Z1-260-D 2D-J1-S1-N-N0, angeschlossen an das Versorgungsmodul, und die Schnittstelle RS232 Ex e der VisuNet GXP.

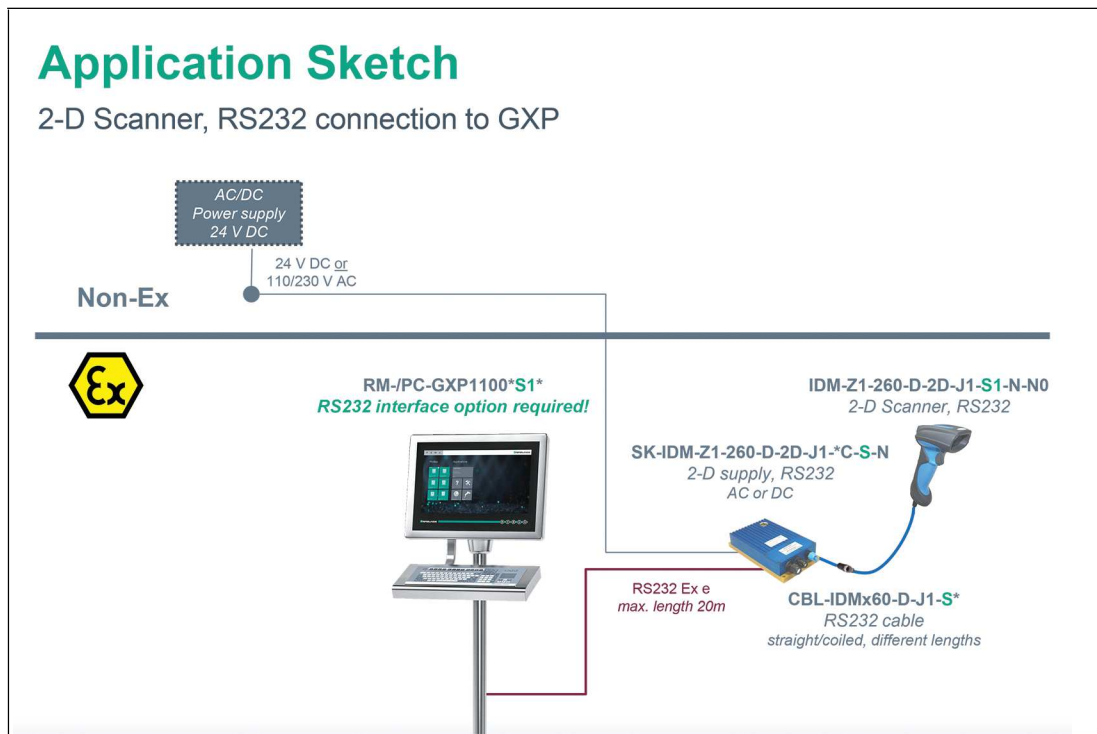


Abbildung 3.6 Systemstruktur 2

Beschreibung:

Der Handheld-Scanner ist für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen ausgelegt. Für den ordnungsgemäßen Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen muss einer der freigegebenen RS232-Kabelsätze CBL-IDMx60-D-J1-S* verwendet werden. Die eigensichere Stromversorgung und Datenübertragung erfolgt über dieses Kabel. Der Anschluss in dieser Struktur verwendet das Versorgungsmodul SK-IDM-Z1-260-D-2D-J1-*C-S-N0, das mit der Schnittstelle RS232 Ex e der VisuNet GXP oder einer anderen VisuNet-Bedienstation verbunden ist. Die Datenkommunikation erfolgt über die Schnittstelle RS232 Ex e, während der Handheld-Scanner vom Versorgungsmodul mit Strom gespeist wird und die externe Stromversorgung eigensicher ist.

Der Handheld-Scanner und das Versorgungsmodul können in explosionsgefährdeten Bereichen angeschlossen und eingesetzt werden. Der Nennstrom der Anschlussleitung ist zu beachten.



Hinweis!

Diese Konfiguration ist auch für USB verfügbar. Bei der Ausführung mit USB-Schnittstelle ist die maximale Gesamtleitungslänge zwischen dem Host (z. B. VisuNet GXP oder Host-PC im sicheren Bereich) und dem Handheld-Scanner auf 5 m begrenzt! Das betrifft auch das Scannerkabel CBL-IDMx60-D-J1-U*. Die Konfiguration ist identisch mit der RS232-Konfiguration. Es sind jedoch die kompatiblen USB-Kabel zu verwenden.

2020-02

3.7 IDM-Z1-260-D-2D-J1-S1-N-N0 Systemstruktur 3

Überblick über die komplette Systemstruktur 3: Kabelgebundener 2-D-Handheld-Scanner IDM-Z1-260-D-2D-J1-S1-N-N0, angeschlossen an das Versorgungsmodul und einen Host-PC im sicheren Bereich.

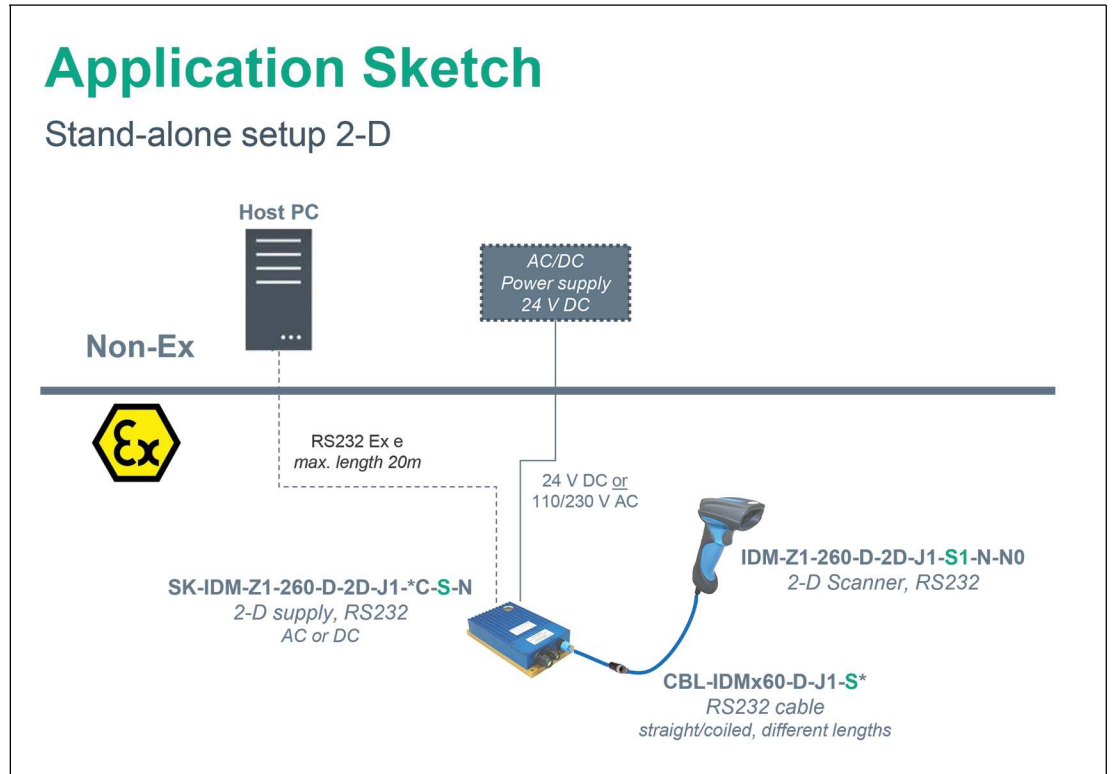


Abbildung 3.7 Systemstruktur 3

Beschreibung:

Das 2-D-Code-Handlesegerät ist für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen ausgelegt. Für den ordnungsgemäßen Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen müssen die freigegebenen RS232-Kabelsätze CBL-IDMx60-D-J1-S* verwendet werden. Die eigensichere Stromversorgung und Datenübertragung erfolgt über dieses Kabel. Die Verbindung in dieser Struktur verwendet das Versorgungsmodul SK-IDM-Z1-260-D-2D-J1-*C-S-N0, das mit der RS232-Kommunikationsschnittstelle des Host-PCs im sicheren Bereich verbunden ist. Die Datenkommunikation erfolgt über die RS232-Schnittstelle, während das 2-D-Code-Handlesegerät über das Versorgungsmodul mit Strom gespeist wird und die externe Stromversorgung eigensicher ist.

Der Handheld-Scanner und das Versorgungsmodul können in explosionsgefährdeten Bereichen angeschlossen und eingesetzt werden. Der Nennstrom der Anschlussleitung ist zu beachten.

4 Inbetriebnahme

4.1 Anschluss der kabelgebundenen Handheld-Scanner



Anschluss von kabelgebundenen Handheld-Scannern

Schließen Sie den RJ50-Steckverbinder am Anschlusskabel CBL-IDMx60* an, um den Handheld-Scanner an das Power-Modul an der Unterseite des Scanners anzuschließen. Stellen Sie sicher, dass alles ordnungsgemäß angeschlossen ist.

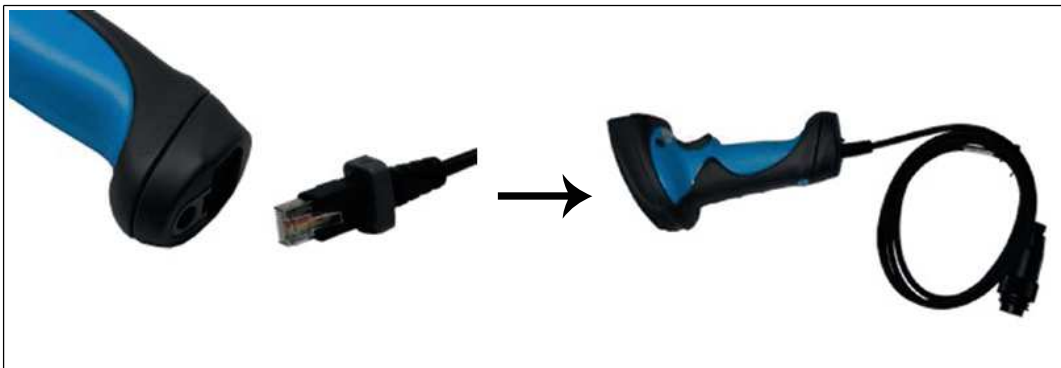


Abbildung 4.1

Schließen Sie den M12-Steckverbinder des Anschlusskabels CBL-IDMx60* an. Stellen Sie nach dem Zusammenstecken sicher, dass der Anschluss vollständig mit der Schraubkappe befestigt ist.

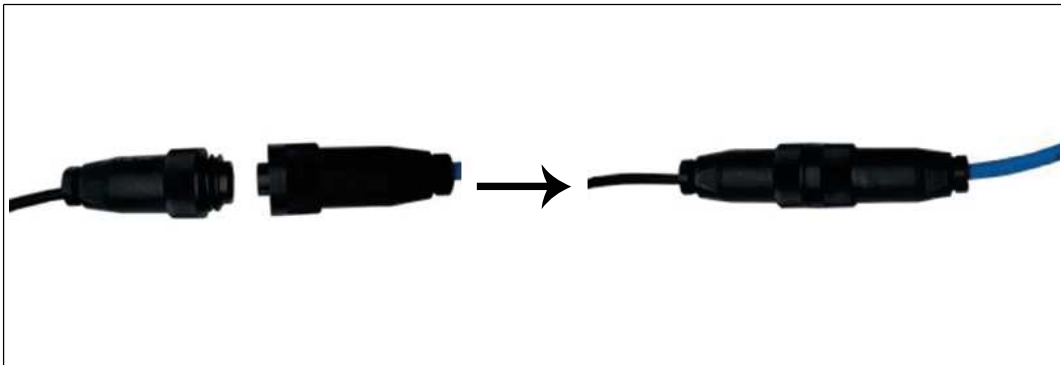


Abbildung 4.2

4.2 Anschluss Versorgungsmodul

Die Klemmenbelegung befindet sich unter der abschraubbaren Öffnung an der Vorderseite des Power-Moduls.



Gefahr!

Gehäuse nicht im Ex-Bereich öffnen!

Bevor das Gerät in explosionsgefährdeten Bereichen in Betrieb genommen wird, muss das Gehäuse wieder vollständig geschlossen und ordnungsgemäß angeschraubt werden.

Die Kabel dürfen nur von Fachpersonal angeschlossen werden.

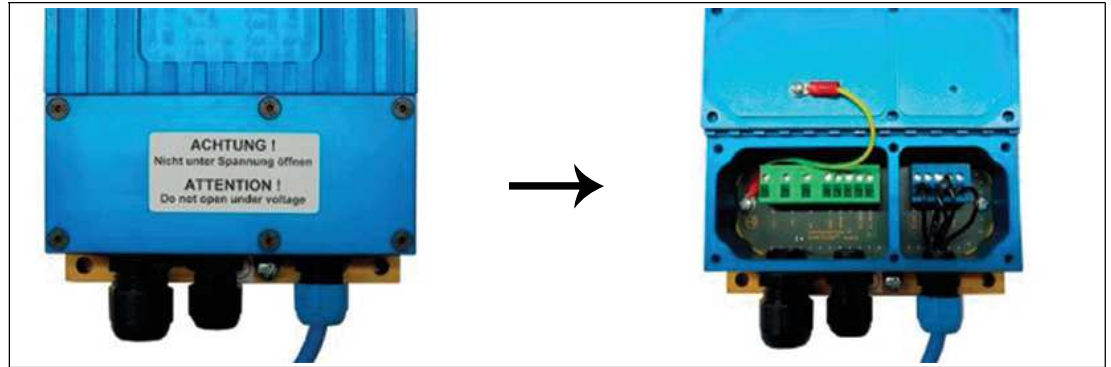


Abbildung 4.3 Anschlussraum des Versorgungsmoduls

Anschluss des Handheld-Scanners an RS232 oder USB am Versorgungsmodul über Steckverbinder - Stecker/Kupplung

Die Klemmenbelegung befindet sich unter der abschraubbaren Öffnung an der Vorderseite des Versorgungsmoduls.

- (1) Anschlussraum Ex e zum Anschließen von Stromversorgung und Datenleitung
- (2) Anschlussraum Ex i zum Anschließen der Verbraucher (Scanner)

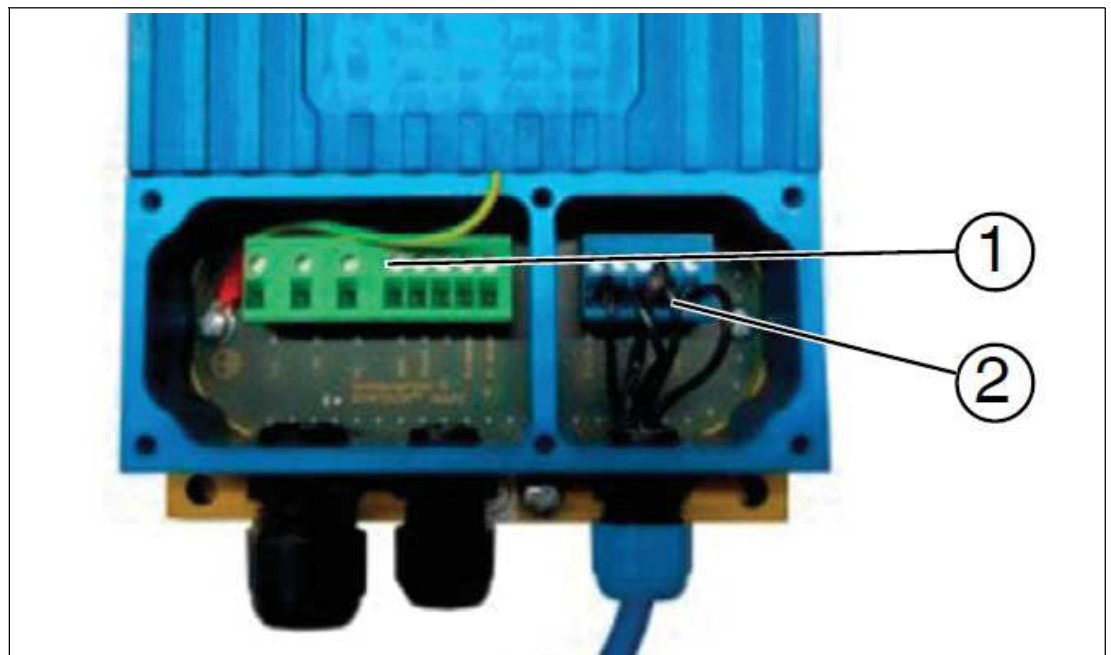


Abbildung 4.4 Anschlussraum des Versorgungsmoduls

Anschlussleitungen des externen Power-Moduls:

Datenkabel	USB: 0,2 mm ² ...2,5 mm ² , 4-adrig
	RS232: 0,2 mm ² ...2,5 mm ² , 3-adrig
Versorgungsleitung	0,2 mm ² ...2,5 mm ² , 3-adrig
(siehe Zubehör im Anhang)	

Das blaue Basisanschlusskabel wird vormontiert mit dem Versorgungsmodul SK-IDM-Z1-* geliefert. Das Kabel besteht aus einem M12-Gerätestecker und einem 3-adrigen Kabel. Die einzelnen Adern sind nummeriert (auf der Aderisolierung aufgedruckt) und müssen wie folgt an die eigensicheren Anschlussklemmen des Versorgungsmoduls angeschlossen werden.

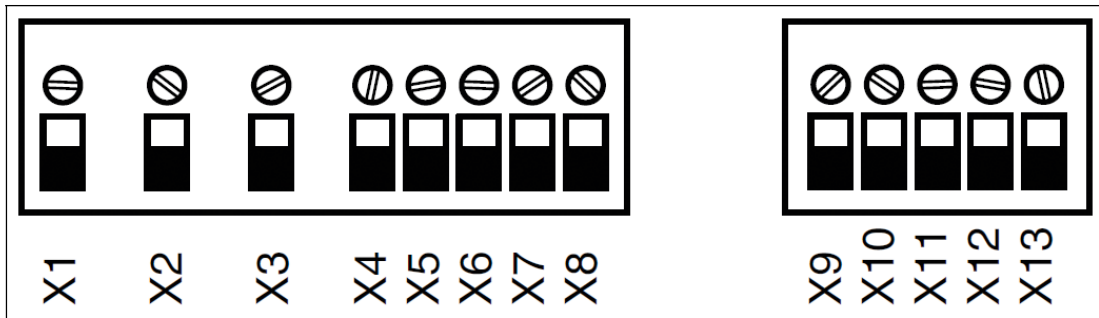


Abbildung 4.5

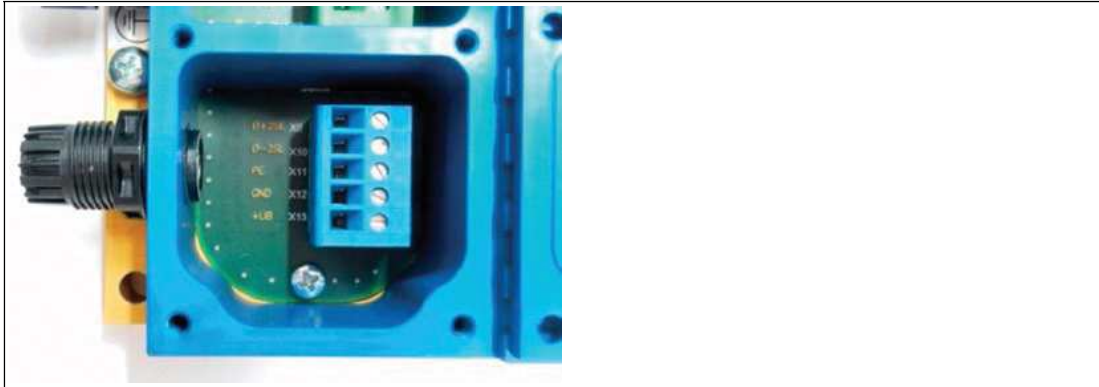


Abbildung 4.6 Eigensicherer Anschlussraum des Versorgungsmoduls nach dem Entfernen der Steckverbinder-Anschlussadern

4.3 Basisanschlussleitung RS232

Belegung des vormontierten Basisanschlusskabels zum Versorgungsmodul (RS232)

Belegung der vormontierten Anschlusskupplung		Anschlussraum des Versorgungsmoduls	
Pin	Aderkennzeichnung	Bezeichnung	Nummer
3	3	RxD	X9
		GND	X10
		PA	X11
2	2	GND	X12
1	1	+UB	X13

Direkter Anschluss des Handheld-Scanners ohne Steckverbinder/Kupplung an das Versorgungsmodul mit RS232-Schnittstelle

Der Handheld-Scanner kann ohne das blaue Basisanschlusskabel direkt an das Versorgungsmodul angeschlossen werden.

Die Belegung des seriellen Kabels des Handheld-Scanners ist in der folgenden Tabelle beschrieben.

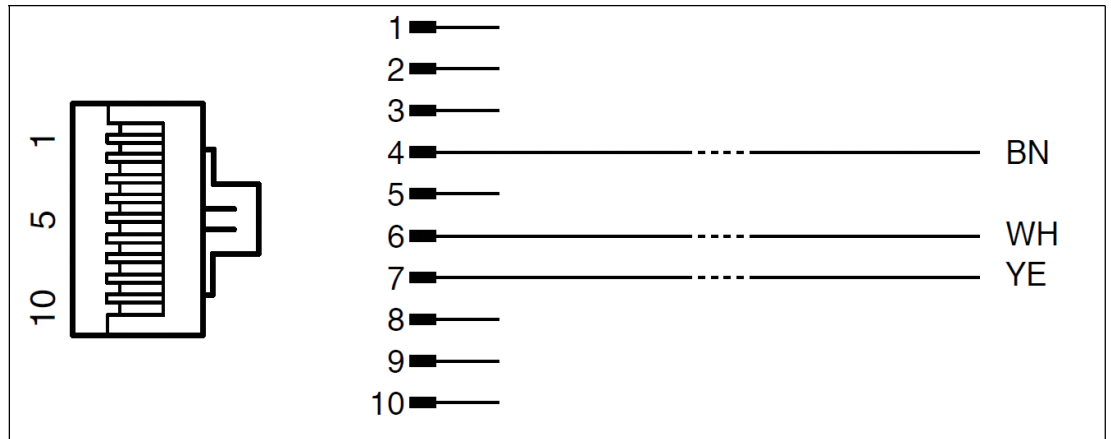


Abbildung 4.7

Belegung des Anschlusskabels CBL-IDM-x61* zum Versorgungsmodul (RS232)

Belegung Verbindungskabel		Anschlussraum des Versorgungsmoduls	
Pinbelegung RJ50	Aderfarbe	Bezeichnung	Zuordnung
6	Weiß	TxD	X9
			X10
			X11
4	Braun	GND	X12
7	gelb	+UB	X13



Hinweis!

Für die komplette Inbetriebnahme des Handheld-Scanners werden Informationen zur Programmierung aus dem Handbuch der SICK AG (www.SICK.com) benötigt.

4.4

Basisverbindungsleitung USB

Pinbelegung Gerätestecker	
Pin	Bezeichnung
3	D+
2	D-
4	GND
1	+UB

Anschluss des USB-Anschlusskabels an das Versorgungsmodul

Vormontierte Anschlusskupplung		Anschlussraum	
Pin	Ader	Bezeichnung	Nummer
3	3	D+	X9
2	4	D-	X10
		PA	X11
4	2	GND	X12
1	1	+UB	X13

Direkter Anschluss des Handheld-Scanners ohne Stecker/Kupplung an das Versorgungsmodul mit USB-Schnittstelle

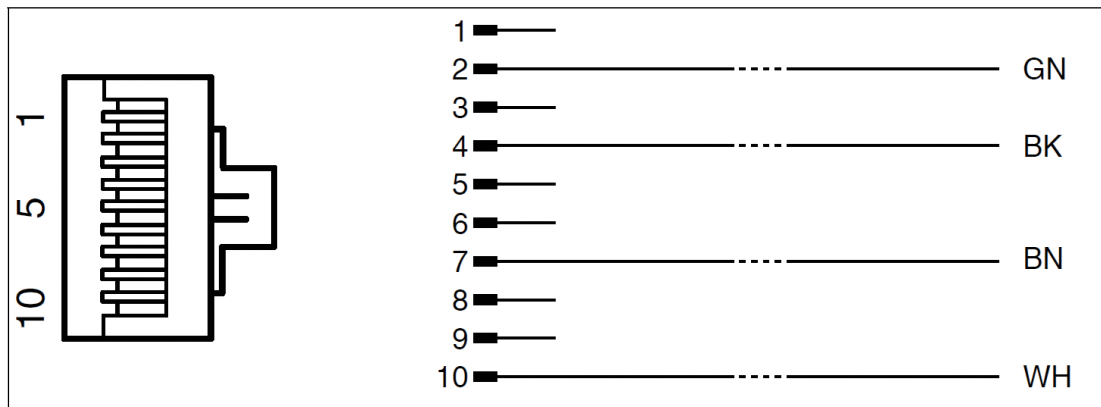


Abbildung 4.8

Verbindungskabel für Handheld-Scanner

Belegung Verbindungskabel		Anschlussraum des Versorgungsmoduls	
Pinbelegung RJ50	Aderfarbe	Bezeichnung	Zuordnung
2	grün	D+2SL	X9
10	Weiß	D-2SL	X10
			X11
7	schwarz	GND	X12
4	Braun	+UB	X13





Hinweis!




Für die komplette Inbetriebnahme des Handheld-Scanners werden Informationen zur Programmierung aus dem Handbuch der SICK AG (www.SICK.com) benötigt.

5 Zubehör


Montagezubehör kabelgebundenes Handlesegerät


Artikelnummer	Produktbezeichnung	Beschreibung	Photo
#548267	SCANNER-HOLDER-U1-XX00-N0	Scannerhalter kompatibel mit Gehäuse AG-XX00 Werkstoff: Edelstahl AISI 316L (1.4404) Kompatibel mit IDMx6x, ecom IdentEx 01 und PSCAN Vorbereitet für die Montage auf der rechten Seite des Gehäuses	
#548268	SCANNERHALTER-U1-AG1-N0	Scannerhalter kompatibel mit Gehäuse AG1 Werkstoff: Edelstahl AISI 316L (1.4404) Kompatibel mit IDMx6x, ecom IdentEx01 und PSCAN Vorbereitet für die Montage auf der rechten Seite des Gehäuses	
#548353	SCANNERHALTER-IDMx6x-STATIV	Stativ Scannerhalter Kompatibel mit IDMx6x Code-Scanner	
#548354	SCANNERHALTER-IDMx6x-TISCH	Tisch Scannerhalter Kompatibel mit IDMx6x Code-Scanner	

Zubehör für kabelgebundenes Handlesegerät in VisuNet-HMI-Anwendungen

Geeignet für Zone 1/21 & Zone 2/22					
Artikelnummer	Produktbezeichnung	Beschreibung	Kabel		Photo
#548333	CBL-IDMx60-D-J1-S-S18-N0	Anschlusskabel für kabelgebundene Codeleser Schnittstelle: RJ50 (Lesegerät) mit zusätzlichem Dichttring auf M12-Steckverbinder Kommunikationsprotokoll: Seriell Kompatibel mit Lesegeräten des Typs IDM-Zx-x60-D*	Gerade	1,8 m Länge	
#548334	CBL-IDMx60-D-J1-S-C38-N0		Gewendelt	3,8 m Länge	
#548335	CBL-IDM160-D-J1-U-S18-N0	Anschlusskabel für kabelgebundene Codeleser Schnittstelle: RJ50 (Lesegerät) mit zusätzlichem Dichttring auf M12-Steckverbinder Kommunikationsprotokoll: USB Kompatibel mit Lesegeräten des Typs IDM-Zx-x60-D*	Gerade	1,8 m Länge	
#548336	CBL-IDM160-D-J1-U-C38-N0		Gewendelt	3,8 m Länge	
#548376	DATL-IDM-DB-S-XX00-N0	Anschlusskabel für kabelgebundenen 1D-Scanner IDM-Z1-160-D-1D-J1-S-* (S3-Schnittstelle benötigt) und 2D-Scanner IDM-Z2-260-D-2D-J1-S* (S4-Schnittstelle benötigt) kompatibel mit Gehäuse AG-XX00-* und AG1 - 4-adrig mit Aderendhülsen - Scanneranschluss über M12-Steckverbinder - Hinweis: Unterstützt nur RS232-Scanner/Basisstation	1,0 m Länge		

Versorgungsmodul

Ex-Schutz: ATEX&IECEX Zone 1/21			
Artikelnummer	Produktbezeichnung	Beschreibung	Photo
#70115393	SK-IDM-Z1-160-BD-1D-J1-DC-S-N	Barriere für kabelgebundenes 1D-Lesegerät und Basisstation Input: 24 V DC Kommunikationsprotokoll: RS-232/422/485 Ex e (zum Host-Gerät) Kompatibel mit IDM-Z1-160-D-1D-J1* und IDM-Z1-x61-B-J1* mit seriellen Anschlusskabeln inkl. kurzem Setup-Kabel mit M12-Buchse	
#70115394	SK-IDM-Z1-160-BD-1D-J1-DC-U-N	Barriere für kabelgebundenes 1D-Lesegerät und Basisstation Input: 24 V DC Kommunikationsprotokoll: USB Ex e (zum Host-Gerät) Kompatibel mit IDM-Z1-160-D-1D-J1* und IDM-Z1-x61-B-J1* mit USB-Anschlusskabeln inkl. kurzem Setup-Kabel mit M12-Buchse	
#70115395	SK-IDM-Z1-160-BD-1D-J1-AC-S-N	Barriere für kabelgebundenes 1D-Lesegerät und Basisstation Input: 24 V DC Kommunikationsprotokoll: RS-232/422/485 Ex e (zum Host-Gerät) Kompatibel mit IDM-Z1-160-D-1D-J1* und IDM-Z1-x61-B-J1* mit seriellen Anschlusskabeln inkl. kurzem Setup-Kabel mit M12-Buchse	
#70115396	SK-IDM-Z1-160-BD-1D-J1-AC-U-N	Barriere für kabelgebundenes 1D-Lesegerät und Basisstation Input: 230 V AC Kommunikationsprotokoll: USB Ex e (zum Host-Gerät) Kompatibel mit IDM-Z1-160-D-1D-J1* und IDM-Z1-x61-B-J1* mit USB-Anschlusskabeln inkl. kurzem Setup-Kabel mit M12-Buchse	

Ex-Schutz: ATEX&IECEX Zone 1/21			
Artikelnummer	Produktbezeichnung	Beschreibung	Photo
#70115397	SK-IDM-Z1-260-D-2D-J1-DC-S-N	Barriere für kabelgebundenes 2D-Lesegerät Input: 24 V DC Kommunikationsprotokoll: RS-232/422/485 Ex e (zum Host-Gerät) Kompatibel mit IDM-Z1-260-D-2D-J1* und seriellen Anschlusskabeln inkl. kurzem Setup-Kabel mit M12-Buchse	
#70115398	SK-IDM-Z1-260-D-2D-J1-DC-U-N	Barriere für kabelgebundenes 2D-Lesegerät Input: 24 V DC Kommunikationsprotokoll: USB Ex e (zum Host-Gerät) Kompatibel mit IDM-Z1-260-D-2D-J1* und USB-Anschlusskabeln inkl. kurzem Setup-Kabel mit M12-Buchse	
#70115399	SK-IDM-Z1-260-D-2D-J1-AC-S-N	Barriere für kabelgebundenes 2D-Lesegerät Input: 230 V AC Kommunikationsprotokoll: RS-232/422/485 Ex e (zum Host-Gerät) Kompatibel mit IDM-Z1-260-D-2D-J1* und seriellen Anschlusskabeln inkl. kurzem Setup-Kabel mit M12-Buchse	
#70115400	SK-IDM-Z1-260-D-2D-J1-AC-U-N	Barriere für kabelgebundenes 2D-Lesegerät Input: 230 V AC Kommunikationsprotokoll: USB Ex e (zum Host-Gerät) Kompatibel mit IDM-Z1-260-D-2D-J1* und USB-Anschlusskabeln inkl. kurzem Setup-Kabel mit M12-Buchse	

Kabelzubehör

Artikelnummer	Produktbezeichnung	Beschreibung	Kabel
#548379	S-RN2/DB9-5-N0	RS232-Kabel mit Sub-D9-Buchse und offenen Kabelenden mit Aderendhülsen	5 m Länge
#548380	S-RN2/DB9-20-N0	RS232-Kabel mit Sub-D9-Buchse und offenen Kabelenden mit Aderendhülsen	20 m Länge
#193077	DATL-A3-1.5-1	Versorgungsleitung für 90 bis 240 V AC Versorgungsspannung 3 x 1,5 mm ² , Durchmesser 8,1 mm Konfektioniert 6 x 1,5 mm ² Aderendhülsen	
#913886	S-UN2/USB	USB-Kabel mit USB-Steckverbinder Typ A und offenen Kabelenden mit Aderendhülsen	1 m Länge

Your automation, our passion.

Explosionsschutz

- Eigensichere Barrieren
- Signaltrenner
- Feldbusinfrastruktur FieldConnex®
- Remote-I/O-Systeme
- Elektrisches Ex-Equipment
- Überdruckkapselungssysteme
- Bedien- und Beobachtungssysteme
- Mobile Computing und Kommunikation
- HART Interface Solutions
- Überspannungsschutz
- Wireless Solutions
- Füllstandsmesstechnik

Industrielle Sensoren

- Näherungsschalter
- Optoelektronische Sensoren
- Bildverarbeitung
- Ultraschallsensoren
- Drehgeber
- Positioniersysteme
- Neigungs- und Beschleunigungssensoren
- Feldbusmodule
- AS-Interface
- Identifikationssysteme
- Anzeigen und Signalverarbeitung
- Connectivity

Pepperl+Fuchs Qualität

Informieren Sie sich über unsere Qualitätspolitik:

www.pepperl-fuchs.com/qualitaet

